Kirchengemeinde Angeln-Süd

Gemeindebrief



Ausgabe 05 · Sommer 2023



"Sommerkirche" in Angeln-Süd: Reisen und sich bewegen

Die Sommerkichen-Gottesdienste an den sieben Feriensonntagen widmen sich Themen, die mit Bewegung und Reiselust zu tun haben.

03	Monatsspruch August
04	Titelthema: "Sommerkirche" in Angeln-Süd
07	Aktuelles – kurz gefasst
80	Aktuelles
11	Baumaßnahmen
13	Vorgestellt: Unsere Küster*innen
14	Gottesdienstplan Juli bis Oktober
16	An(ge)dacht
18	Konfi-KIDS
19	Kinderseite
20	Vorgestellt – Kita Struxdorf
22	Freud und Leid
23	Kirchenmusik
26	Ansprechpartner und regel- mäßige Veranstaltungen

Liebe Leserinnen und Leser,

heute halten Sie schon die fünfte Ausgabe unseres Gemeindebriefes in Händen.

Unser Anliegen ist es, Sie möglichst umfassend über Neuigkeiten und Termine in der Kirchengemeinde Angeln-Süd zu informieren. Gelingt uns das? Neue Ideen und Anregungen von Ihnen nehmen wir gerne auf (Kontakt auf der nächsten Seite unten).

Kommen Sie mit uns in Bewegung und gehen Sie im Rahmen der Sommerkirche auf eine Reise durch die verschiedenen Kirchen in Angeln-Süd. Dann können Sie auch unsere Küsterinnen und Küster kennenlernen, die wir Ihnen heute vorstellen möchten.



Bewegung gibt es auch wieder in der pastoralen Versorgung – aber lesen Sie selbst ...

Wir wünschen Ihnen eine frohe Sommerzeit

mit herzlichen Grüßen aus dem Redaktionsteam

Bettina Brammer



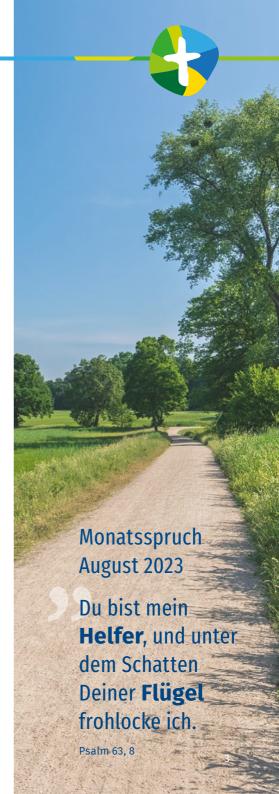
IMPRESSUM

Auflage: 5.300

Verantwortlich i.S.d.P.: Bettina Brammer (Kontakt: be_bra@icloud.com) erscheint viermal jährlich Layout: Atelier Bokelmann, Schleswig Fotos: Martina Ostrowski, Dörte Stache, Eckhard Niemann, Nadine Henningsen, Christoph Tischmeyer, Detlef Tauscher, Bettina Brammer, Dirk Andresen, Henning Bokelmann, Privat

Redaktionsteam: Bettina Brammer, Rainer Mühe, Martina Ostrowski, Dörte Stache, Michael Szezepanski, Detlef Tauscher, Christoph Tischmeyer

Druck: www.GemeindebriefDruckerei.de



Es ist Sommer. Nutze die Tage!

Reisen und sich bewegen – Thema der "Sommerkirche" in Angeln-Süd

Sommerzeit ist Urlaubs- und Reisezeit. Manche von uns werden in Kürze ihre Sachen packen, ihr schönes Zuhause für eine Weile verlassen, und an einen Ort fahren, wo sie sich Erholung erhoffen, Schönes zu sehen bekommen wollen, Zeit haben möchten für Muße und Bücher – oder was man sonst gern tut: Klettern, Baden, Entdecken … – mal "Fünfe grade sein lassen".

Zu mancher Urlaubsplanung gehört ein bisschen Abenteuerlust. Ich erinnere mich liebend gern an meinen langen Pilgerweg durch Ost- und Mitteldeutschland. Wie vielen wundervollen Menschen bin ich da unverhofft begegnet! Und der Austausch war meistens offen und direkt. Diese Wochen fühlten sich beinahe an, als wären sie Raum und Zeit entzogen gewesen.

"Man entdeckt keine neuen Erdteile, ohne den Mut zu haben, alte Küsten aus den Augen zu verlieren", hat André Gide geschrieben. Das gilt im wörtlichen wie im übertragenen Sinne. Allerdings wird es viele geben, die überhaupt keine neuen Erdteile entdecken wollen, die sich einfach auf ein paar freie Tage auf ihrer Scholle, im Garten oder am Strand freuen. Es wird auch viele geben, die nicht das nötige Geld übrighaben,

um eine Reise zu unternehmen. Aber auch wer hierbleibt, kann sich auf Entdeckungsreise begeben. Als wir vor zehn lahren mit einer Männerpilgergruppe von Schleswig nach Flensburg unterwegs waren, sagte ein Pilgerbruder zu Beginn, es sei ja etwas langweilig, hier unterwegs zu sein, er würde ja alles kennen. Schon nach dem ersten Tag sah er das anders: Aus dem Blickwinkel des Pilgers hätte er diese Gegend noch nie wahrgenommen; das seien ja großartige Wege, die wir da gefunden hätten. Es ist weise und hilfreich, unsere Heimat mit derselben freudigen Aufregung zu betrachten, die Ortsfremde und Urlauber ihr entgegenbringen! Jeder und jedem von uns wünsche ich Morgenstunden in diesem

Jeder und Jedem von uns wünsche ich Morgenstunden in diesem Sommer, an dem es ihn packt, wie einst Joachim Ringelnatz, dessen Zeilen wir Ihnen nicht vorenthalten wollen:

"Ich bin so knallvergnügt erwacht. Ich klatsche meine Hüften.
Das Wasser lockt. Die Seife lacht.
Es dürstet mich nach Lüften.
Aus meiner tiefsten Seele zieht
Mit Nasenflügelbeben
Ein ungeheurer Appetit
Nach Frühstück und nach Leben."

Auch auf andere Weise kann man sich in diesem Sommer mit dem "Reisen und sich bewegen" beschäftigen. Wir Pastores haben überlegt, dass wir unsere Sommerkirchen-Gottesdienste an den sieben Feriensonntagen Themen widmen wollen, die mit Bewegung und Reiselust zu tun haben. An jedem Sonntag (außer dem 27.8.) gibt es zwei Gottesdienste, einen im nördlichen und einen im südlichen Bereich der Kirchengemeinde. Die Orte und Themen im Finzelnen:

Sonntag, 16. Juli, 10.00 Uhr

- St. Johannis-Kirche Thumby mit der Gottesdienstgruppe und Pastor Christoph Tischmeyer: Was macht eigentlich die Faszination des Reisens und Unterwegsseins aus?
- **Gemeindehaus Nübel** mit Pastorin Tanja Lammert und Yvonne Groner:

Ein Gottesdienst in Bewegung: Gebet und Tanz. Der Sommer lädt zur Bewegung ein. Bewegung tut Leib und Seele gut. Warum haben wir verlernt mit dem ganzen Körper zu beten? In diesem Gottesdienst wollen wir nicht mehr stillsitzen. Wir wollen vor Gott tanzen!

Sonntag, 23. Juli, 10.00 Uhr

- **Kirche zu Tolk** mit Pastor Christoph Tischmeyer
- St. Annen-Kirche Taarstedt mit Pastorin Reinhild Koring: (in beiden Kirchen) Die unwahrscheinliche Pilgerreise des Harold Fry. Der Selbstfindungs-



Roman von Rachel Joyce war ein bewegender Bestseller. Harold Fry wollte eigentlich nur zum Briefkasten. Dann geht er 1000 Kilometer zu Fuß ...

Sonntag, 30. Juli, 10.00 Uhr

- Kirche zu Fahrenstedt (Böklund) mit Pastor Christoph Tischmeyer: Das Meer. Wir leben zwischen Nord- und Ostsee und sind vertraut mit dem Meer. Eine Predigt mit Himmel, Erde, Luft und Meer.
- St. Andreas-Kirche Brodersby mit Pastorin Tanja Lammert und Kantorin Martina Riediger: Eine musikalische Reise – Wunschliedersingen im Sommer. Musik transportiert Gefühl: Fernweh und Heimweh, Wanderlust und Sehnsucht nach Mee(h)r. In diesem Gottesdienst wollen wir in erster Linie singen. Ihr Liedwunsch ist unser Reiseziel.

Sonntag, 6. August, 10.00 Uhr

- St. Georgs-Kirche Struxdorf mit Pastorin Claudia Paulsen: Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen ... Über Psalm 121.
- **Gemeindehaus Nübel** mit Pastorin Reinhild Koring: Thekla, die Apostelin mit dem Löwen. Die spannende Geschichte von Thekla.

Sonntag, 13. August, 10.00 Uhr

- Jakobuskirche Uelsby mit Pastor Detlef Tauscher: Auf dem Weg mit Birgitta von Schweden
- St. Marienkirche Kahleby mit Pastorin Reinhild Koring: Gedanken auf Wanderungen: "Das glückliche Geheimnis" von Arno Geiger

Sonntag, 20. August, 10.00 Uhr

- Kirche zu Fahrenstedt mit Pastor Detlef Tauscher: Zwei alte Bildsteine in der Kirchenmauer laden ein, Altes zurückzulassen und mitzukommen in eine helle Zukunft.
- **St. Annen-Kirche Taarstedt** mit Pastorin Reinhild Koring: *Von Ort zu Ort: Isaaks Wanderung*

Sonntag, 27. August, 10.00 Uhr - mit Verabschiedung von Pastorin Tanja Lammert

- **St. Andreas-Kirche Brodersby** mit Propst Helgo Jacobs und den Pastores:

Second Breakfast Gottesdienst – Eine unerwartete Reise mit dem kleinen Hobbit und Pastorin Tanja Lammert. "Es ist eine gefährliche Sache, aus Deiner Tür hinauszugehen. Du betrittst die Straße und wenn Du nicht auf Deine Füße aufpasst, kann man nicht wissen, wohin sie Dich tragen." (Tolkiens "Der kleine Hobbit"). In diesem Gottesdienst feiern wir den Abschluss der Sommerkirche und die Verabschiedung von Pastorin Tanja

Lammert aus der Kirchengemeinde Angeln-Süd. Eine unerwartete Reise, die wir in Hobbitmanier nicht ohne ein zweites Frühstück antreten können. Nach dem Gottesdienst möchten wir im Gemeindehaus zusammenkommen, bevor unsere Füße uns auf neue Wege führen. Jeder bringe einen Happen mit, dann reicht es für alle. Brötchen stellt die Gemeinde.

Einen erholsamen und schönen Sommer für Sie und Euch alle und eine herzliche Einladung zu all unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen!

Ihre Pastorinnen und Pastoren Tanja Lammert, Reinhild Koring, Detlef Tauscher und Christoph Tischmeyer



Neue Bänke auf dem Friedhof in Taarstedt



Die Ortskirche Taarstedt freut sich und möchte sich bei den Familien Meyhoff und Bühmann, beide aus Taarstedt, recht herzlich bedanken für die beiden gestifteten Bänke auf dem Friedhof, die dazu einladen inne zu halten und die Ruhe zu genießen.

Dörte Stache



Grundschulkinder aus Schleswig nehmen an einem Malausflug nach Uelsby teil

Bis zur Corona-Zeit hatten wir mit Grundschulkindern regelmäßig gemalt. Jedes Mal gab es ein Hauptthema bis zur gemütlichen Pause. Danach konnte jedes Kind nach eigenen Bedürfnissen malen. Gutes Papier, hochwertige Pastellkreiden und eine motivierte Stimmung waren jedes Mal dabei.





Marie Raphaelis hatte eine Fotoserie vom Innenraum und dem Gebäude der Uelsbyer Kirche angefertigt. Alle wollten die Kirche und das Gelände gerne ansehen. Ich glaube, dass die Kinder spürten, dass dieser Ort etwas ganz Besonderes ist und haben sogar nach der Pause wieder mit dem Thema gearbeitet. Es sind viele Bilder dabei entstanden. Alle Kinder sind auf ihrem Lebensweg nun in weiterführenden Schulen. Aber dieses Projekt war für uns alle schön

Gudrun Gräwe

Zeiten des Umbruchs in Angeln-Süd

Es gibt wichtige Neuigkeiten, was die Besetzung der Pfarrstellen in unserer Gemeinde betrifft: Pastorin Tanja Lammert hat sich zusammen mit ihrem Mann Simeon entschieden, künftig in Kappeln eine Pastorenstelle gemeinsam auszufüllen. Sie hat über die Gründe dafür selbst in der Südangeln Rundschau geschrieben. Als junge Eltern zwei Stellen auszufüllen, hat schlichtweg überfordert. Ehepaar Lammert hat sich die Entscheidung alles andere als leicht gemacht.

Es gab im Kirchengemeinderat viel Verständnis für diese Entscheidung, auch wenn uns die Nachricht erst einmal erschüttert hat. Wir waren gerade dabei, uns nach einem halben Jahr Zusammenarbeit gut aufeinander einzuspielen, der Anfang war vielversprechend, wir hatten Tanja Lammert gern bei uns. Wir wünschen ihr und ihrer Familie segensreiche Auswirkungen ihrer mutigen Entscheidung!

Im Sommerkirchen-Gottesdienst am 27. August um 10.00 Uhr in Brodersby wird sie aus ihrem Dienst in Angeln-Süd verabschiedet. Im Anschluss an den besonderen Gottesdienst ist ein zweites Frühstück geplant, bei dem es Gelegenheit gibt, sich persönlich von Tanja Lammert zu verabschieden. (siehe auch Seite 6).

Wir waren noch damit beschäftigt, die Nachricht vom Weggang Tanja Lammerts zu verarbeiten. da eröffnete sich etwas Neues und Unverhofftes: Hanno und Nadia Jöhnk (51 und 53 Jahre) haben sich auf die beiden freiwerdenden Pastorenstellen in unserer Kirchengemeinde beworben! In einer Sitzung des Kirchengemeinderates haben sich die beiden ausführlich vorstellt. Nadia Jöhnk haben viele von Ihnen in ihrem Vertretungsjahr bei uns kennengelernt; sie hat z.B. eine ganze Reihe von Konfirmationen im südlichen Bereich der Kirchengemeinde gestaltet – und überall positive Resonanz hervorgerufen. Bis jetzt war sie Vertretungspastorin im Kirchenkreis Schleswig-Flensburg, also viel unterwegs. Hanno Jöhnk ist seit 2004 Pastor in Gundelsby-Maasholm, das liegt ganz im Nordosten unseres Kirchenkreises, Seit 2021 gehört Gundelsby-Maasholm zur Kirchengemeinde St. Christophorus Ostangeln.

Wir sind sehr froh über die Bewerbung von Ehepaar Jöhnk! Deshalb hat der Kirchengemeinderat beschlossen, auf eine Ausschreibung der freiwerdenden Pastorenstellen in Angeln-Süd zu verzichten und das Ehepaar Hanno und Nadja Jöhnk zu wählen. In unseren Gottesdiensten hatten wir über die Möglichkeit des Einspruchs von Seiten der Gemeinde-

glieder informiert. Bisher gab es allerdings nur Zuspruch: Viele äußern ihre Freude darüber, dass zwei so sympathische und gestandene Pastoren bei uns anfangen!

Die beiden werden bereits im August ins Pastorat Nübel einziehen. Am

1. September 2023 tritt Nadja Jöhnk bei uns ihren Dienst an. Hanno Jöhnk wird dann zum 1. Januar 2024 folgen, da er vom Oktober bis Dezember gern das Sabbatical nehmen möchte, das ihm bereits bewilligt wurde. Sie werden im September Gelegenheit haben, Hanno Jöhnk in einem Gottesdienst kennenzulernen, er wird sich gern vorstellen.

Pastorin Dorothee Svarer hatte ihren Antrag auf Versetzung in den vorzeitigen Ruhestand schon vor geraumer Zeit gestellt. Jetzt haben wir die offizielle Bestätigung, dass sie zum 1. Juni 2023 in den Ruhestand versetzt wurde. Sie war ja im Februar 2022 erkrankt; lange war unklar, ob sie wieder in den Dienst zurückkehren kann.

Ein wichtiges Projekt von Dorothee Svarer war die Sanierung der Marienkirche Nübel. In diesem Sommer wird diese Sanierung endlich abgeschlossen, so dass wir die Wiedereinweihung der Kirche feiern können! Pastorin Svarer und wir haben verabredet, dass wir ihre Verabschiedung aus Angeln-Süd mit der Wiedereinweihung der Kirche verbinden. Wir laden hier schon



einmal ein zum Gottesdienst am Sonntag, den 3. September 2023 um 14.00 Uhr in der Marienkirche zu Nübel.

Weitere Veränderungen betreffen unsere Vertretungspastorinnen. Wir haben Pastorin Dorothea Pape Ende April aus ihrem halbjährigen Dienst bei uns verabschiedet; ihr Vertrag mit dem Kirchenkreis Schleswig-Flensburg war nicht verlängert worden. Pastorin Pape hat mit großem Engagement bei uns mitgearbeitet. Die Gottesdienste und Amtshandlungen haben ihr Freude gemacht. Darüber hinaus hat sie guten Kontakt zur Kita Neuberend geknüpft und dort regelmäßig mit den Kindern Andacht gefeiert. Und sie hat einen Bibelkreis im Bereich Nübel angefangen, der wohl weiter bestehen wird. Pastorin Pape hat im Raum Kiel gleich ein neues Engagement als Vertretungspastorin gefunden. Wir danken ihr herzlich für ihren Dienst in Angeln-Süd und wünschen ihr für die Zukunft alles erdenklich Gute und Gottes Segen.

Aktuelles [Fortsetzung]

Seit dem 22. Mai ist nun Pastorin Reinhild Koring bei uns; sie ist schon einige Jahre als Vertretungspastorin unterwegs und einige kennen sie von 2018 (ein halbes Jahr Vertretung nach der Verabschiedung von Pastorin Arp-Kaschel) und 2020 (Vertretung in der Zeit meines Sabbaticals). Wir freuen uns über ein vertrautes Gesicht im Team, Pastorin Koring kann in den nächsten Monaten sicher leicht anknüpfen an frühere Begegnungen. Und sie freut sich auf neue Begegnungen in den Gottesdiensten und Amtshandlungen der nächsten Monate!

Ich möchte allen danken, die die Veränderungen dieses Jahres und der letzten Zeit mit Fragen und Interesse, mit Gebet und guten Wünschen begleiten! Wir sehen einer Zeit entgegen, in der es wieder mehr Kontinuität im Leitungsteam geben wird.



Pastor Christoph Tischmeyer für den Kirchengemeinderat Angeln-Süd



August 2020





August 2021 (Fotos: Christoph Tischmeyer)

Fertig saniert und wieder bespielt: Die St. Johannis-Kirche in Schnarup-Thumby

Die Thumbyer Kirche wurde um 1240 erbaut und ist Johannes dem Täufer gewidmet. Dass sie einen desolaten Dachstuhl hat, war schon seit 2008 klar. Lange Zeit stand das Projekt auf der langen Liste der Bauprojekte des Kirchenkreises. Denn wir hatten hohe Zuschüsse vom Kirchenkreis bekommen für den Neubau von Pastorat und Gemeindehaus, die seit 2010 den schönen Kirchhof in Schnarup-Thumby säumen; ein großes Bauprojekt für die kleine Kirchengemeinde Thumby-Struxdorf.

Dann wurde entdeckt, dass der hölzerne Glockenturm (von 1490, der zweitälteste in Angeln) noch dringender der Sanierung bedarf als die Kirche. Dies geschah in zwei Bauabschnitten in den Jahren 2011 und 2014.

Ebenfalls 2014 wurde dann die Sanierung der Kirche in Angriff genommen. Das Chordach zeigte das schlimmste Schadensbild, also wurde damit begonnen: Die Sparrenfüße und die Mauerlatten waren durch Pilzbefall größtenteils so massiv zerstört, dass das verbliebene Holz mehr oder weniger von Hand ausgeräumt werden konnte. Das Dachtragewerk über dem Chor wurde erneuert.

Für den zweiten, größeren Bauabschnitt haben wir dann ganze 3 1/2 Jahre gebraucht, von 2019 bis 2022. Wir hatten anfangs mit Kosten in Höhe von 200.000 € für die Gesamtmaßnahme gerechnet: Nicht nur das Kirchendach, auch die Ertüchtigung der Entwässerung / Drainage und die Neuverlegung des Fußbodens innen gehörten dazu. Es stellte sich dann aber heraus, dass die doppelte Summe realistisch sei. Zuschüsse wurden beantragt und zugesagt, neben einem erheblichen Zuschuss des Kirchenkreises kam Geld von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz, der Stiftung KiBa (Kirchbau), der Landeskirche und dem Landesdenkmalschutz.

Das innere, hölzerne Tonnengewölbe wurde vom Tischler Stück für Stück ausgebaut, nummeriert und zwischengelagert. Dann wurden die alten Dachziegel abgedeckt. Eine Fachfirma legte die von Schwamm befallene Mauer frei und bekämpfte diesen mit einem geeigneten Mittel. Im Juni 2020 wurden die ersten vier Dachelemente mit einem Kran heruntergenommen und am Boden aufgearbeitet, d.h. die maroden Stücke wurden ersetzt. Dann wurden die Gebinde wieder oben aufgesetzt; es folgten die nächsten vier Gebinde usw.

Diese Zimmermannsarbeiten waren anspruchsvoll, der Kraneinsatz war spektakulär. Im Herbst kam der Dachdecker und legte neue Ziegel auf die Konstruktion.

Nun war offensichlich, dass die St. Johannis-Kirche gern auch einen neuen Außenanstrich gebrauchen könnte. Dies wurde mit ehrenamtlichem Engagement umgesetzt. Dafür taten sich neun Männer und Frauen zusammen. Das Gerüst, das für die Dachsanierung benötigt wurde, stand noch. Es brauchte vier Arbeitsgänge à 387 Quadratmeter, dann erstrahlte die Kirche neu in einem kraftvollen Weiß.

Innen blieb das aufwändige Gerüst noch stehen. Der Tischler passte das hölzerne Tonnengewölbe wieder in den Dachstuhl ein, eine aufwendige Puzzlearbeit. Die Malerarbeiten wurden mit Leinölfarben ausgeführt, außer den drei Medaillons (Adam und Eva; Vertreibung aus dem Paradies; Geburt Jesu) wurden alle Teile des hölzernen Tonnengewölbes neu gestrichen.

Dann wurde der Fußboden innen neu verlegt. Die Bänke kamen wieder hinein

Es dauerte Monate, bis wir entschieden hatten, dass wir künftig nicht mehr den Raum heizen wollen, sondern die Menschen direkt, mit Po- und Rückenwärmekissen und Infrarot-Unterbankstrahler auf die Füße, ein aufwendiges elektronisches Heizsystem.

Am 4. Advent 2022 haben wir den feierlichen Gottesdienst zur Wiedereinweihung gefeiert. Unsere Dankbarkeit ist groß! Die Kirche ist sehr schön geworden. Und in der Regel ist sie tagsüber geöffnet und kann angesehen werden.

Christoph Tischmeyer





Unsere Küster*innen

Hier stellen wir Ihnen heute unsere Küster*innen vor. Zu ihren vielfältigen Aufgaben gehört es, für Ordnung und Sauberkeit in den Kirchen in Angeln-Süd zu sorgen – was in den alten und hohen Bauwerken mit Altar, Orgel, Gebälk, Kronleuchtern und anderen Kunstschätzen durchaus eine Herausforderung ist. Das Vorbereiten der Gottesdienste und Amtshandlungen mit Blumenschmuck. das Stecken der Liednummern und der Wechsel der Altar- und Kanzelbehänge im Laufe des Kirchenjahres zählen zu den sichtbarsten Tätigkeiten für die Besucher der Kirchen. Das Läuten, das Verteilen und Einsammeln der Gesangbücher und Liederzettel, die Assistenz beim Abendmahl, das Sammeln der Kollekte mit dem Klingelbeutel viele kleine, aber wichtige Aufgaben während der Gottesdienste. Die Küster*innen stehen regelmäßig in Kontakt mit dem Kirchenbüro, den Pastor*innen und der Kantorin. Ebenso sind sie Ansprechpartner für die Bestatter, Floristen und Handwerker, die in den Kirchen zu tun haben. Die Aufzählung ließe sich weiter fortsetzen – passieren doch immer mal wieder auch unvorhergesehene Dinge. Wir sind froh und dankbar, in unseren zehn Kirchen Frauen und Männer zu beschäftigen. die "ihre" Kirche mit Hingabe und ganz viel Herzblut betreuen. DANKE!



Böklund: Dieter Brandes



Uelsby und Thumby: Meri Sönnichsen



Struxdorf: Grit Bliesmer



Tolk: Marion Petersen



Taarstedt: Bärbel Meyhoff



Nübel: Susan Westphal



Moldenit u. Kahleby: Cindy Petersen



Brodersby: Karin Lausen

Dörte Stache, Martina Ostrowski und Bettina Brammer

Gottesdienstplan Angeln-Süd Juli bis Oktober 2023

Aktuell unter www.angeln-sued.de



So 02.07.	09:30	Gottesdienst	Pastor Tischmeyer	Struxdorf
	11:00	Gottesdienst	Pastorin Koring	Gemeindehaus Nübel
	11:00	Gottesdienst	Pastor Tischmeyer	Tolk
So 09.07.	10:00	Gottesdienst	Pastor Tauscher	Böklund
	11:00	Tauffest	Pastorin Lammert und Pastor Tischmeyer	Burg/Schlei
Fr 14.07.	18:00	Sommersegen	Sommersegen Ina Voigt-Schöpel	
So 16.07.	10:00	Sommerkirche	Pastorin Lammert	Gemeindehaus Nübel
30 10.07.	10:00	Sommerkirche	Gottesdienst-Gruppe	Thumby
So 23.07.	10:00	Sommerkirche	Pastorin Koring	Taarstedt
30 23.07.	10:00	Sommerkirche	Pastor Tischmeyer	Tolk
So 30.07.	10:00	Sommerkirche	Pastorin Lammert	Brodersby
30 30.07.	10:00	Sommerkirche	Pastor Tischmeyer	Böklund
So 06.08.	10:00	Sommerkirche	Pastorin Koring	Gemeindehaus Nübel
50 06.08.	10:00	Sommerkirche	Pastorin Paulsen	Struxdorf
So 12 00	10:00	Sommerkirche	Pastorin Koring	Kahleby
So 13.08.	10:00	Sommerkirche	Pastor Tauscher	Uelsby
So 20.08.	10:00	Sommerkirche	Pastorin Koring	Taarstedt
	10:00	Sommerkirche	Pastor Tauscher	Tolk
	10:00	Gottesdienst	Pastor Tauscher	Böklund
So 27.08.	10:00	Verabschiedung Pastorin Lammert mit anschließ. 2. Frühstück	Propst Helgo Jacobs und Pastores	Brodersby

Weitere Informationen zur Sommerkirche finden Sie auf den Seiten 4–6.







So 03.09.	09:30	Gottesdienst	Pastor Tischmeyer	Thumby
	10:00	Gottesdienst	Pastorin Jöhnk	Kahleby
	10:00	Gottesdienst	Pastor Tauscher	Uelsby
	11:00	Gottesdienst	Pastor Tischmeyer	Tolk
	14:00	Wiedereinweihung Marienkirche und Verabschiedung Pastorin Svarer		Nübel
	10:00	Goldene Konfirmation	Pastor Tauscher	Böklund
So 10.09.	10:00	dänisch-deutscher Gottesdienst	Pastor Tischmeyer und Preben Mogensen	Struxdorf
	10:00	Gottesdienst	Pastorin Koring	Taarstedt
	09:30	Gottesdienst	Pastorin Jöhnk	Thumby
	10:00	Goldene Konfirmation	Pastor Tauscher	Uelsby
So 17.09.	11:00	Konfirmanden- Begrüßung	Pastor Tischmeyer und Ina Voigt-Schöpel	Tolk
	17:00	Vorstellungs- Gottesdienst	Pastor Jöhnk	Kahleby
So 24.09.	11:00	#gottma	Gemeindehaus Nübel	
	09:30	Erntedank	Pastor Tischmeyer	Thumby
	10:00	Erntedank	Pastor Tauscher	Böklund
So 01.10.	11:00	Erntedank	Pastorin Jöhnk mit Kammerchor	Nübel
	11:00	Erntedank	Pastor Tischmeyer	Tolk
	14:00	Erntedank	N. N.	Moldenit
	17:00	Erntedank	Pastor Tauscher	Uelsby
	09:30	Erntedank	Pastorin Jöhnk	Taarstedt
	10:00	Gottesdienst	Pastorin Koring	Brodersby
So 08.10.	10:00	Gottesdienst	Pastor Tauscher	Uelsby
	11:00	Konfi-Kids-Begrüßung	Pastor Tischmeyer und Ina Voigt-Schöpel	Tolk
	09:30	Gottesdienst	Pastorin Jöhnk	Kahleby
Co 15 10	10:00	Gottesdienst	Pastor Tauscher	Böklund
So 15.10.	10:00	Gottesdienst	Pastor Tischmeyer	Struxdorf
	11:00	Gottesdienst	Pastorin Jöhnk	Nübel

von Pastorin Tanja Lammert - Pastorin Brodersby-Kahleby-Moldenit-Taarstedt

Betet, Gott hört!

Liebe Gemeinde,

vor langer Zeit schrieb der Apostel Paulus an seinen Freund und Schüler Timotheus folgende Worte: "Zuerst und vor allem bitte ich Euch, im Gebet für alle Menschen einzutreten: Bringt Eure Wünsche, Fürbitten und Euren Dank für sie vor Gott."

Paulus fordert die Gemeinde Christi auf zu beten. Wir tun das in jedem Gottesdienst. Und nicht nur dort, sondern auch zuhause, im Auto, in der Schule oder beim Spaziergang mit dem Hund.

Aber was passiert da eigentlich? Was ist Beten?

Statistiker sagen: Die meisten Menschen beten. Manche eher selten, nur wenn sie in Not geraten. Andere öfters, morgens und abends. So wie jenes kleine Mädchen: Es sitzt abends im Bett und betet. Dann erschallt ihr Ruf: "Papa, Mama, ich bete grade – braucht Ihr auch noch etwas?"

Wenn es doch nur so einfach wäre. Wir rufen an und schon liefert Gott per Expressversand, was wir meinen zu brauchen. Aber so ist es nicht. Gott ist kein Kundendienst, aber – und das ist viel wichtiger – er dient uns mit einer guten Kunde. Er dient uns mit der Kunde, dass er unser Beten hört. Jesus Christus hat es uns zugesagt: Euer Vater im Himmel hört Euch.

Der Gott der Bibel ist erbittlich, beweglich und bewegbar. Bereit mit sich reden zu lassen.

Beten heißt: sich Gott öffnen. Beten ist Ausdruck einer lebendigen Beziehung und von Freiheit.

Im Beten werden wir frei vom Kreisen um uns selbst – frei, um das eigene Leben Gott hinzulegen in Dank und Bitte. Und frei erst recht zum Gebet für Andere.

"Betet auch für die Könige und alle übrigen Machthaber", schreibt Paulus.

Aber wenn wir für die Könige und alle übrigen Machthaber beten sollen, dann sind damit wohl auch die Autokraten und Diktatoren gemeint. Selbst für einen Putin sollen wir beten, der einen Angriffskrieg gegen die Ukraine führt und unzählige Leben opfert? Oder für

einen Erdogan, für den Meinungsfreiheit ein Fremdwort ist?

Hatte Paulus im Blick, für was für Menschen wir beten müssen, wenn wir seinem Aufruf folgen?

Ja, das hatte er. Denn er hatte es ja nicht mit Regierungen zu tun, die ihm und den frühen Christen in irgendeiner Weise wohlgesonnen waren. Trotzdem soll für sie gebetet werden, denn: "So ist es recht und gefällt Gott, unserem Retter. Er will ja, dass alle Menschen gerettet werden und zur Erkenntnis der Wahrheit gelangen."

Paulus macht klar: Weil Gott für alle Menschen dachte, darum können wir für alle denken. Darum können wir auch für alle beten und besonders für die, die in Verantwortung stehen.

Wir bleiben beim Beten nicht an uns selbst hängen, sondern hängen uns an Gottes Macht und überlassen ihm, wie er mit unseren Bitten umgeht; er erhört nicht alle, aber alle hört er.

Es grüßt Sie herzlich



Ihre Pastorin Tanja Lammert





Unsere Pfadis sind in den Ferien im Sommerlager auf dem Bückeberg und starten nach den Sommerferien wieder mit den Gruppenstunden (siehe regelmäßige Veranstaltungen, S. 26/27)

Die Konfi-KIDS

Am 5. Mai haben wir das Abschlussfest dieses KonfiKids-Jahrganges gefeiert.

Alle teilnehmenden 51 Kinder waren mit ihren Familien eingeladen. Mit Snacks und Trinkbechern kamen sie in die Kirche nach Tolk. Bei einer Andacht mit fröhlichen Liedern habe ich den Kindern ihre KonfiKids Schatzkiste überreicht. Diese haben sie in den KonfiKids-Stunden gestaltet und bestückt. In Jeder KonfiKids-Stunde gab es einen kleinen Schatz passend zum Thema: Zum Beispiel ein Herz mit Pflaster, weil Jesus uns zeigt, dass der Glaube an Gott trösten kann und gebrochene Herzen verheilen können. Nach der Andacht blieben wir noch in der Kirche zusammen, zum Gespräch, zum Essen und Trinken.

Auf diesem Wege sage ich nochmal danke an alle Eltern, die etwas für unser Büffet beigesteuert haben.

Im Herbst beginnt der neue Konfi-Kids-Kurs. Eingeladen sind alle Kinder der dritten Klasse zu den Standorten Brodersby, Tolk, Schnarup-Thumby, Nübel und jetzt auch neu in Böklund.

Die Kinder entdecken und erleben den christlichen Glauben und die Feste, die wir in unserem Kirchenjahr feiern. Mit viel Spaß und Action wird gespielt, werden Geschichten erzählt, wird auch mal gebastelt und gesungen.

Einmal im Monat treffen wir uns für eineinhalb Stunden. Einladungen kommen per Post und werden zusätzlich über die Schulen verteilt.

Ina Voigt-Schöpel Tel. 01516 5915834





Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Die Bibel für alle

Vor mehr als 500 Jahren gab es die Bibel noch gar nicht auf Deutsch. Nur gebildete und reiche Leute und hohe Kirchenherren konnten selbst in der Bibel lesen. Ein Mönch namens Martin Luther wollte das ändern: Er übersetzte

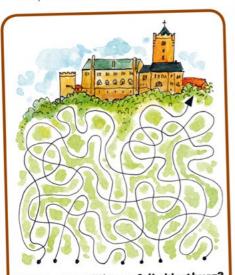
das Neue Testament ins Deutsche.
Auf der Wartburg in einer Turmstube arbeitete er Tag und Nacht an seiner Übersetzung. Als sie fertig war, wurden bald auch mehr Bibelausgaben gedruckt. Und die gläubigen Menschen konnten selbst lesen, was in der Bibel stand.



Für Bücherwürmer

Geisterstunde: Triff dich mit Freunden zu einem Gruselabend. Verdunkelt das Zimmer. Dann heißt es: Licht aus! Taschenlampe an! Und ihr lest euch gegenseitig gruselige Geschichten vor.

Ratespiel: Wenn ihr, deine Freunde und du, das gleiche Buch gelesen habt, dann macht ein Quiz: Welche Figur in dem Buch hat immer Hunger? Welche trägt eine Brille? Stellt euch gegenseitig Fragen.



Welcher Weg führt auf die Wartburg?

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: hallo-benjamin.de Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand): Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de





Die Ev. Kindertagesstätte Struxdorf

Unsere Kita gibt es seit 52 Jahren. Sie liegt gegenüber der St. Georg Kirche zu Struxdorf. Unser Träger ist die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Angeln-Süd.

Vor einigen Jahren wurde die Kita um einiges erweitert und nun können 69 Kinder in vier Gruppen sie mit Leben füllen. Begleitet werden sie von elf pädagogischen Mitarbeiter*innen, einer zusätzlichen Kraft, zwei Reinigungskräften, einem Hausmeister und einer ehrenamtlichen Kraft.

Die Kita Betreuungszeit ist von 7:30 bis 12:30 Uhr. Frühbetreuung sowie weitere Betreuungszeiten bis 14:00 oder 16:00 Uhr können hinzugebucht werden.

Die Fleischerei Wiese aus Süderbrarup beliefert uns mit einer warmen Mittagsmahlzeit.

Morgens um 7:00 Uhr beginnt der Tag für die ersten Kinder und Mitarbeiter*innen. Bis 8:30 Uhr ist gemeinsame Ankommenszeit, Groß und Klein tauschen die wichtigsten Infos aus. Danach teilen wir uns nach und nach in die Gruppen auf. Jedes Jahr wählen die Kinder neue

Gruppennamen. Die Kleinsten – unsere Krippenkinder – nennen sich in diesem Jahr die Äffchen, die altersgemischte Gruppe, in der sich vorwiegend Kinder im Alter von 2–4 Jahren befinden, nennen sich die Schneckengruppe, die beiden größeren Gruppen sind in diesem Jahr die Pferde (Regelgruppen für Kinder von 3–6 Jahren) und die Tiger (Regelgruppe für Kinder von 3–6 Jahren mit Schwerpunkt Natur).

Jede Gruppe hat eigene Abläufe und Schwerpunkte. Dabei legen wir Wert auf die unterschiedlichen Bedürfnisse, die die Kinder mitbringen. Es finden in jeder Gruppe täglich wiederkehrende Rituale statt, wie z.B. der Morgenkreis mit Liedern, Besprechungen zum Tagesablauf und dem Zählen der Kinder. Außerdem gehören natürlich Frühstückszeiten, Zähneputzen und ausgiebige Spielphasen zum Alltag. Wobei Spielen sich immer nach purer Ent-





spannung anhört, aber viel mehr bedeutet und manchmal ganz schön anstrengend ist. Es erfordert immer wieder Verhandlungen, Abmachungen, Abwechseln, Kompromisse finden, neue Ideen einbringen und volle Aufmerksamkeit. Darum sehen wir das Freispiel als besonders wichtig an und geben diesem viel Raum. Spielen ist Lernen fürs Leben und zwar mit Spaß und Freude und mit der Gelegenheit, sich auszuprobieren.

In den Gruppenräumen befinden sich Bauecken, Frühstücksbereiche, Puppenecken und Regale mit vielfältigem Bastelmaterial und Spielen zur freien Auswahl der Kinder. Weitere Räume, wie unser "Spielzimmer" (Therapieraum) oder unser Bewegungsraum, bieten Möglichkeiten zur Kleingruppenarbeit, z.B. für heilpädagogische Förderangebote, Sprachförderung, musikalische Angebote mit unserer Musikpädagogin und religionspädagogische Einheiten mit unserem Pastor Herrn Tischmever. Sie laden ansonsten mit Hängematte, Turnmatte usw. zum Bewegen ein.

Zu ausgiebigen Freispielphasen, dem Spielen in der Natur, z.B. mit der Tigergruppe auf Wanderschaft oder in unserem großen Außengelände mit eigenem Beet, finden regelmäßig Vorschuleinheiten, Besuche in der Turnhalle und unterschiedliche Projekte statt. Kürzlich haben wir einen Kartoffelacker bestellt, den wir zur Zeit hegen und pflegen, eine Blumenwiese angelegt und konnten mit eigens aufgezogenen Raupen die Entwicklung von Faltern beobachten.

Wir erleben als evangelische Einrichtung den Jahreslauf, orientiert am Kirchenjahr, und erfahren damit z. B. den religiösen Hintergrund zu Ostern und Weihnachten. Uns ist Dankbarkeit und Achtung vor dem Leben wichtig, z. B. mit Hilfe der Schöpfungsgeschichte und auch dem Gestalten des Erntedankfestes. Wir empfinden Stille und erfahren dadurch Zugang zu eigenen Gefühlen beim Gebet und erleben, wie stärkend es sein kann zu fühlen, dass wir geborgen und begleitet sind.

Nadine Henningsen Leiterin der Kita

In unserer Gemeinde wurden getauft:

März

Kalle Andresen, Struxdorf Lina Foerster, Böklund

April

Mads Theodor Bröge, Taarstedt Alexander Clausen, Böklund Anika Dietze, Tolk Lilly Marie Gutsch, Schleswig Marian Laurin Sam Lammert, Brodersby-Goltoft

Mai

Ella Maria Carstensen, Tolk Emma Lotta Carstensen, Tolk Phil Julius Carstensen, Tolk Ida Marie Rogge, Schnarup-Thumby Johann Wieherdt, Böklund

Kirchlich getraut wurden:

Svenja und Jörg Lucius, Schleswig

Ehejubiläen:

Goldene Hochzeit

Inge & Hartmut Molles, Neuberend

Diamantene Hochzeit

Helma & Friedrich Wilhelm Hansen, Taarstedt

Herr, deine Güte reicht, so weit der Himmel ist und deine Wahrheit, so weit die Wolken gehen.

Psalm 36,6

Zur letzten Ruhe geleitet wurden:

März

Marie Andresen, Taarstedt
Daniela Blum, Taarstedt
Gretchen Bock, Struxdorf
Heinrich Julius Clausen, Böklund
Klaus Jürgen Duwe, Steinfeld
Lothar Hennig, Schaalby
Heinz Kühl, Schnarup-Thumby
Hilde Marquardt, Böklund
Birgit Minus, Uelsby
Ludwig Nissen, Struxdorf
Nico Petersen, Westerakeby
Karl-Georg Schreck-Wildeboer, Nübel
John Shevlin, Hamburg
Elfriede Strehmel, Brodersby-Goltoft
Ilse Wollesen, Schleswig

April

Heidi Carp, Moldenit
Willy August Carstens, Böklund
Helmut Gebhardt, Westerakeby
Bernhard Goerke, Neuberend
Arne Jürgen Lorenzen, Uelsby
Ingeburg Lüdeke, Schnarup-Thumby
Margrit Springorum, Berlin
Christa Wilm, Süderschmedeby

Mai

Hartmut Borchert, Schaalby
Werner Brinkmann, Schaalby
Wilfried Erdmann, Brodersby-Goltoft
Christel Holländer, Grumby
Peter Johannsen, Brodersby-Goltoft
Hermine Koss, Schnarup-Thumby
Diederich Magnussen, Hamburg
Helga Magnussen, Hamburg
Anni Marie Struppe, Borgwedel
Ingo Struve, Schaalby
Marianne Uck, Schaalby
Christa Woch, Mittelangeln

Gedenkkonzert für Dorle und P.em. Martin Schneider

Im Gedenken an und zu Ehren dieses Ehepaares, das den Musiker*innen der Mozart-Concertisten, der Kirchengemeinde Angeln-Süd und nicht zuletzt dem Konzertpublikum so viele wunderbare Konzerterlebnisse bescherte, fand am Pfingstsonntag ein musikalischer Abend statt, der von allem etwas hatte: Gedenken an das verdiente Ehepaar Schneider. die beide, sehr überraschend für alle, innerhalb weniger Wochen im Sommer 2022 verstorben sind, hohe musikalische Kunst der Solist*innen und des gesamten Ensembles der Mozart-Concertisten, sowie die Möglichkeit des Abschiednehmens. Der Abend wurde bestimmt von Wertschätzung und Respekt vor der Leistung dieser beiden Menschen, die in vielen Orten unserer Landschaft Angeln Musik und Verkündigung, auch in Gottesdiensten mit dem Angelner Pastoren Sextett/ Septett, zusammenbrachten. Im Rahmen dieses Konzertes, in dem bekannte und auch von den Schneiders sehr gemochte Werke des Barock zur Aufführung kamen, erinnerte Oboist Enrico Raphaelis als dienstältester Mozart-Concertist an die langjährige erfolgreiche, persönlich bedeutsame musikalische Zusammenarbeit unter Federführung von Dorle und Martin Schneider, P.em. Friedrich Willert, der als Violinist zum Angelner Pastorensextett



gehörte, hob die gelungene Verbindung von Musik und Gottes Wort hervor, die für Martin Schneider und seine Kollegen ein Grundprinzip darstellte. Danken (für) und Denken (an), so die Essenz aus seinem ehrenden Wortbeitrag. Besonders schön war es, dass Regina Qualmann und Familie, eine Tochter der Eheleute Schneider, an dem Gedenkkonzert teilnehmen konnte. Etwa 100 Menschen waren der Einladung zu diesem Konzert gefolgt. Sie alle erlebten einen musikalisch intensiven und stimmungsvollen Abend, der viel Applaus für die Künstler*innen bereithielt und andenkendes Innehalten ermöglichte. Der Abend endete mit dem oft zum Abschluss eines Mozart-Concertisten-Konzertes angestimmten Choral "In Dir ist Freude", in den das Publikum kräftig einstimmte.

DANKE allen Mitwirkenden!

Marianne Puzich

Konzerte und Veranstaltungen

So 25.06.	16:00	"Kinderkonzert" mit 3 Kinderchören aus dem Kirchenkreis Leitung: Martina Riediger	St. Marien Kahleby
Sa 01.07.	19:30	Gerhard Breier (Saxophon) und Kreiskantor Guido Helmentag (Klavier, Gesang): "Sie können auch anders" – eine abwechslungsreiche, musikalische Reise vom Leinwandklassiker bis zum Popsong	St. Andreas Brodersby
Sa 22.7.	19:30	"Les hereux moments" – Angel Orte und Mareike Beinert: Historische Quer- und Block- flöten und Tanz	St. Marien Kahleby
So 30.7.	18:00	"Gesellschaft für alte Musik" – mit Blockflöte, Dulzian, Zink, Viola da Gamba, Posaune und Cembalo	St. Marien Kahleby
Sa. 02.09.	19:30	"Duo Zhok" Gerhard Breier und Anja Jakobsen. Klezmer und Tango, Klarinette und Akkardeon	St. Andreas Brodersby

Der Eintritt ist frei. Am Ausgang sind Spenden erbeten. Aktuelle Termine finden Sie unter www.angeln-sued.de

Neuigkeiten über die Kirchenorgeln

Im vergangenen Jahr wurde die Orgel in Brodersby gereinigt und verändert. Zwei Register wurden komplett ausgewechselt, so dass die Orgel jetzt über vier verschiedene "Klangfarben" verfügt statt zwei. Das Instrument klingt jetzt vielfältiger und weicher und fügt sich besser in die räumlichen Gegebenheiten ein.

Die Reinigungs- und Intonationsarbeiten an der Johann Daniel Busch-Orgel wurden pünktlich zur ersten Konfirmation in Kahleby fertiggestellt. Die historische Barockorgel aus dem Jahre 1784 erstrahlt jetzt wieder in ihrem alten Glanz.

Die Orgel in Nübel wird in den Sommermonaten wieder ausgepackt, wenn die Bauarbeiten in der Kirche abgeschlossen sind. Auch für dieses wertvolle Instrument gibt es Pläne für Veränderungen. Im Laufe des Jahres wird eine Entscheidung über die erforderlichen und eventuell zusätzlichen Arbeiten an diesem Instrument getroffen.

Regelmäßige Musiziergruppen



Kínderkantoreí Kírchengemeinde Angeln Süd



Standorterweiterung ab September 2023!

Wo? Wann? Was?

Donnerstag im Gemeindehaus Schaalby:

14-15 Uhr Klavier- und Blockflötenunterricht für Kinder der Klassenstufe 1 4 (10 Plätze) 15.00-15.45 Uhr Kinderchor für die Altersgruppe Vor- und Grundschule

Freitag im Gemeindehaus Nübel

14.30-15.15 Uhr Kínder- und Jugendchor für die Klassenstufen 3-6

<u>Kontakt:</u> kantorin.riediger@angeln-sued.de 0151-20752066

Anmeldungen für alle Gruppen bis zum 31.7.2023 Kinderchor Schaalby
(Vor- und Grundschulalter)

Kinderchor Nübel (ab Klassenstufe 4), neu ab September 2023

Klavier- und Blockflötenunterricht für Grundschüler

Blockflötenensemble für Erwachsene Frauen-Popchor Chorella Kammerchor Angeln Süd Lions Benefizchor

Alle Musiziergruppen werden von Kirchenmusikerin Martina Riediger geleitet und können noch neue Mitglieder aufnehmen. Die Anmeldung für die Kindergruppen endet zum 31.7.!

Kontakt:

kantorin.riediger@angeln-sued.de

SAVE THE DATE Chorello

Chorkonzerte

Samstag, 11. November um 17 Uhr in der Kirche zu Fahrenstedt in Böklund

Sonntag, 12. November um 17 Uhr in St. Marien Kahleby

Pastor Böklund und Ülsby		Detlef Tauscher	04623 387 boeklund@kirche-slfl.de	
Pastorin Brodersby-Kahleby-Moldenit- Taarstedt		Tanja Lammert	04622 2000 pastorin.lammert@ angeln-sued.de	
Vertretungsp	astorin	Reinhild Koring	04636 9772145 rkoring@gmx.de	
Pastor Struxdorf, Th	umby, Tolk	Christoph Tischmeyer	04623 380 christophtischmeyer@gmx.de	
Vorsitzende Kirchengeme	inderat	Birgit Lüdrichsen	04622 180578 birgit-luedrichsen@web.de	
Vorsitzender Kirchengeme		Arne Schnack- Friedrichsen	04621 305433 a.schnack-fr@web.de	
Kirchenmusil	kerin	Martina Riediger	0151 20752066 kantorin.riediger@angeln-sued.de	
Jugend- und Gemeindepä		Ina Voigt-Schöpel	0151 65915834 ina-voigt-angeln-sued@t-online.de	
Gemeindesekretärin		Ilka Lausen	04622 2254 kirchenbuero@angeln-sued.de	
Montag	8:45–10:30 Uhr Gemeindehaus Böklund	Mini-Club Kinder ab 0 Jahren und Eltern		Detlef Tauscher 04623 387
	15:30–16:30 Uhr Gemeindehaus Nübel	Pfadfinder Stamm Angeln-Süd Kinder der 1. und 2. Klasse		Ina Voigt-Schöpel 0151 6591583
	16:45–18:00 Uhr Gemeindehaus Nübel	Pfadfinder Stamm Angeln-Süd Kinder und Jugendliche ab der 3. Klasse		Ina Voigt-Schöpel 0151 6591583
17.07., 21.08., 18.09.	ab 14.30 Uhr Gemeindehaus Böklund	jeden 3. Montag im Monat Senioren- nachmittag mit Kaffee und Spielen		
Dienstag	9:30–10.30 Uhr Gemeindehaus Böklund	Treffen für Mütter mit Babys "La MaMa"		Hebamme Silke Widera 0171 2010856
Mittwoch 13.09.	ab 15.00 Uhr Ortskirche Bro-Ka-Mo	Gemeindenachmittag für alle im Gemeindehaus Brodersby: Launige Buchvorstellung mit Frau Zybarth, Fa. Liesegang		
Mittwoch	16:00–17:30 Uhr Gemeindehaus Brodersby	Pfadfinder Stamm Angeln-Süd alle Altersgruppen ab 1. Klasse		Ina Voigt-Schöpel 0151 6591583

jeden 2. und 4. Mittwoch	ab 19:00 Uhr Gemeindehaus Böklund	Treffen der Adipositas Gruppe Schleswig und Umgebung	Mirjam Aust, Wolfang Berger 0152 59877365	
Donnerstag	8:30–10:00 Uhr Gemeindehaus Böklund	Gemeinde-Frühstück	Inge Carstens 04623 357	
Donnerstag	Gemeindehaus Tolk	13.7. ab 15:00 Uhr: Nachmittag für die ältere Generation		
	Am 14. September findet eine Halbtagesfahrt zum Gut Immenhof und einer Schifffahrt auf dem Kellersee statt (ca. 13:00 bis 19:30 Uhr). Da können sich auch Senioren aus den anderen Orten anmelden. (Kirchenbüro 04622 22 54)			
Freitag	15:00–16:00 Uhr Gemeindehaus Thumby	Pfadfinder Stamm Angeln-Süd Grundschulkinder	Ina Voigt-Schöpel 0151 6591583	
	15:30–17:00 Uhr Gemeindehaus Böklund	Pfadfinder Stamm Waldeulen alle Altersgruppen	Ina Voigt-Schöpel 0151 6591583	
	16:00–17:30 Uhr Gemeindehaus Thumby	Pfadfinder Stamm Angeln-Süd Kinder und Jugendliche ab der 5. Klasse	Ina Voigt-Schöpel 0151 6591583	





Das Titelbild zeigt St. Marien in Kahleby.

Ursprünglich ist St. Marien eine romanische Kirche, die 1192 erstmals erwähnt wird. Schon im 13. Jh. wurde sie aber erheblich vergrößert und mit einem doppelten gotischen Kreuzrippengewölbe im Chor versehen. Ein erneuter Umbau erfolgte 1855. Aus dieser Zeit stammt auch der Turm in seiner jetzigen Gestalt, der neben einer gestifteten Glocke der neuesten Zeit auch eine alte Marienglocke aus dem 14. Jh. birgt.

Auffällig ist in der Kirche die Bemalung vom Beginn unseres Jahrhunderts, die über mehrere Renovierungen hinweg bewahrt werden konnte. Die Beschriftung erfolgte in Plattdeutsch, bis ins 17. Jh. normale Kirchensprache.

Ein besonderer Schatz der Kirche ist die vor zehn Jahren restaurierte Johann-Daniel-Busch-Orgel von 1784.

Unsere Kirchen

Kirche zu Fahrenstedt in Böklund

St. Andreas in Brodersby

St. Marien in Kahleby

St. Jakobus in Moldenit

Marienkirche in Nübel

St. Georgs-Kirche in Struxdorf

St. Annen in Taarstedt

St. Johannis in Thumby

Kirche in Tolk

Jakobuskirche in Uelsby

Kirchenbüro der Kirchengemeinde Angeln-Süd

Pastoratsweg 3 · 24894 Tolk
Telefon 04622 2254
kirchenbuero@angeln-sued.de
Mo, Di, Mi, Fr 9 bis 11 Uhr, Do 15 bis 17 Uhr

